



Trainer:innen Information

Veit Kohnhauser



<p>Kurz-Profil</p>	<p>langjährige Erfahrung in leitenden Funktionen der internationalen Automobilindustrie (BMW Group), kombiniert mit über 15 Jahren Forschung, Lehre und Projektleitung im Bereich Logistik, Operations- und Supply Chain Management. Spezialist für Produktions- und Logistiksysteme, digitale Transformation sowie nachhaltige Wertschöpfungsnetzwerke.</p>
<p>Schwerpunkte der beruflichen Tätigkeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Logistik- und Produktionsplanung, Supply Chain Management - Operations-Management und Prozessoptimierung - Digitale Transformation: Smart Logistics, Digital Twins, kollaborative Robotik - Value & Cost Engineering, Produktkostengestaltung und Target Costing - Strategische Werkstruktur- und Produktionsplanung in der Automobilindustrie
<p>Beruflicher Werdegang</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Professor FH Oberösterreich für Logistik und Supply Chain Management – Studiengangsleiter Logistik Engineering und Management (seit 2022) - Professor (FH) für Logistik und Operations-Management an der FH Salzburg, Leiter der Forschungsgruppe „Digital and Sustainable Supply Networks“ (2012-2022) - Abteilungsleiter BMW Group München: Leitung Produktionsstrategie & Technologieentwicklung weltweit (2007–2012) - Abteilungsleiter BMW Motoren GmbH, Hams Hall UK: Leiter Logistik & IT (2004–2006) - Manager BMW Motoren GmbH Steyr: Produktions- und Versandsteuerung (2002–2004) - Nebenberufliche Consulting-Tätigkeiten u. a. für Xinchon Power (China) und Tsetinis Beratungs-GmbH



<p>Ausbildung & Qualifikation</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Studium Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau an der TU Wien (Dipl.-Ing.) - Promotion am Institut für Managementwissenschaften, TU Wien (Dr. techn.) - Diverse Führungskräfteprogramme u. a. am IMD Lausanne (Building-on-Talent), Advanced Leadership, Internationale Management Trainings
<p>Trainer:innen-Statements:</p>	<ul style="list-style-type: none"> - „Praxisorientierte Logistikplanung schafft die Balance zwischen Kostenführerschaft, Lieferfähigkeit und Flexibilität.“ - „Durchlaufzeitverkürzung ist der zentrale Hebel, um Wettbewerbsvorteile in dynamischen Märkten nachhaltig abzusichern.“ - „Logistikplanung ist nicht nur eine operative Aufgabe, sondern eine strategische Disziplin für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen.“
<p>Branchen Know-how</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Internationale Automobilindustrie (BMW, Brilliance, PSA, Toyota) - Maschinen- und Anlagenbau (u. a., Liebherr, Palfinger) - Transport- und Logistikdienstleister (u. a. Lagermax, Raiffeisen Warenbetriebe) - KMU und industrienaher Dienstleister (z. B. Ramsauer, Bosch, Hagleitner)
<p>Trainer:innen--Referenzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Umfangreiche Lehrtätigkeit an FH Oberösterreich, FH Salzburg, TU Wien, Donau-Universität Krems - Seminar- und Vortragstätigkeit bei VNL, IIR München, ITG Salzburg, internationale Konferenzen (USA, Irland, Schweiz, Italien, Deutschland) - Leitung und Mitarbeit in über 30 angewandten Forschungs- und Transferprojekten mit Industrieunternehmen - Jury-Vorsitzender Österreichischer Logistikpreis (seit 2016)
<p>Was ich noch sagen möchte... (optional)</p>	